



Durchführungsbestimmungen 14. Futsal-Kreismeisterschaften der Frauen am 08.01.2023 in Eckernförde

Gespielt wird nach den FIFA Futsal Regeln.

Das Regelwerk ist im Anhang beigefügt oder [hier](#) abrufbar.

Die Teilnahme ist kostenpflichtig und wird den teilnehmenden Vereinen in Rechnung gestellt.

Darüber hinaus gelten folgende Bestimmungen:

1. Vor Beginn des Turniers hat jede Mannschaft eine Spielerinnenliste mit den Namen und Rückennummern, sowie ihrer Trikotfarbe bei der Turnierleitung zu hinterlegen.
2. Jede Mannschaft führt zwei Sätze von Leibchen mit sich, die sich von der eigenen Trikotfarbe und der des eigenen Torhüters unterscheiden. Die ausreichende Anzahl an Leibchen je Leibchensatz (pro Spielerin ein Leibchen) ist durch die teilnehmenden Mannschaften sicherzustellen.
3. Um den Hallenboden nicht durch Abrieb der Sohlen zu verunreinigen ist auf geeignete Hallenschuhe zu achten.
4. Eine Mannschaft besteht aus bis zu 13 Spielerinnen, von denen 5 (1 Torhüterin und 4 Feldspielerinnen) gleichzeitig auf dem Spielfeld sein dürfen.
5. Die Frauen spielen eine Hauptrunde jeder gegen jeden. Der Gewinner ist Futsal-Kreismeister und ist Teilnehmer der Futsal – Landesmeisterschaften.
6. Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft nimmt Aufstellung in der linken Spielfeldhälfte (aus Sicht der Turnierleitung), hat Anstoß und muss falls von den Schiedsrichtern gefordert Leibchen anziehen.
7. Das Auswechseln von Spielerinnen erfolgt im gekennzeichneten Bereich an der Auswechselbank. Jede Auswechselspielerin trägt ein Leibchen, welches sich grundsätzlich von der Trikotfarbe der Spielerinnen beider Mannschaften als auch

von der der Torhüterinnen unterscheidet. Das Leibchen muss komplett angezogen werden. Das Umhängen ist nicht erlaubt. Bei einem Wechsel wird das Leibchen innerhalb der Wechselzone außerhalb des Spielfeldes von Hand in Hand an die Wechselpartnerin übergeben. Geschieht dies nicht, beispielsweise, weil das Leibchen geworfen wurde, liegt ein Wechselfehler vor.

8. Die Vereine dürfen nur Spielerinnen einsetzen, die eine Spielberechtigung für den Pflichtspielbetrieb besitzen.
9. Die Zwei-Minuten-Zeitstrafe wird etabliert. Somit erhalten Spielerinnen bei Bedarf folgende persönliche Strafen:
 - Verwarnung,
 - Zwei-Minuten-Zeitstrafe,
 - Feldverweis auf Dauer.

Die Gelb-Rote Karte entfällt. Eine Zeitstrafe kann ohne die vorherige Aussprache einer Verwarnung verhängt werden. Bei der Zeitstrafe handelt es sich um effektive Spielminuten. Ist die Spielzeit angehalten, so läuft die Zeitstrafe nicht weiter. Das Absitzen von Zeitstrafen erfolgt auf den jeweiligen Auswechselbänken und wird durch den 3. Schiedsrichter überwacht. Sollte eine Spielerin nach einer abgesehenen Zeitstrafe im selben Spiel ein weiteres verwarnungswürdiges Vergehen begehen, ist die Spielerin mittels der roten Karte des Feldes zu verweisen.

10. Beim Feldverweis mit der roten Karte, scheidet die Spielerin aus dem Turnier aus und ist der zuständigen spielleitenden Stelle zu melden.

11. Alle Spiele werden **ohne** Time-Out gespielt.

12. Bei der Ermittlung der Gruppensieger entscheidet zunächst bei Punktgleichheit die Tordifferenz. Ist diese gleich, entscheiden die mehr erzielten Tore. Wenn auch hier Gleichstand herrscht, entscheidet der Direktvergleich der betroffenen Mannschaften. Endet dieser Vergleich unentschieden, entscheidet ein Entscheidungsschießen von der Strafstoßmarke mit fünf Schützinnen pro Mannschaft. Ein Nachschuss ist nicht möglich. Im Übrigen gilt Regel 10 der Futsal-Spielregeln entsprechend.

13. Die Turnierleitung und das Schiedsgericht bestehen aus den Mitgliedern des KfV-Spielausschusses und mindestens einem Schiedsrichter. Die Entscheidungen des Schiedsgerichtes sind unanfechtbar, dies gilt auch für die Wertung der Spiele.

14. Alkoholkonsum/Rauchverbot

In den Sporthallen und Umkleidekabinen ist der Konsum von Alkohol und das Rauchen untersagt.

Bei Missachtung behält sich die Turnierleitung vor, die betroffenen Spielerinnen bzw. Mannschaftenverantwortlichen oder die gesamte Mannschaft zu disqualifizieren.

Damit pünktlich um **10:00 Uhr** begonnen werden kann, haben die Mannschaften spätestens um **08:45 Uhr** vor Ort zu sein. Um 09:00 Uhr findet ein technisches Meeting mit allen Mannschaften, sämtlichen Schiedsrichtern und der Turnierleitung in Halle 3 statt.

Für Geldbörsen und sonstige Wertsachen wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

Wir freuen uns auf eine faire und erfolgreiche Futsal-Kreismeisterschaft 2023 mit Ihnen/Euch.

Viel Erfolg wünscht der KFV Rendsburg-Eckernförde